

VOGELFREI

WENN DU SIEHST AM HIMMEL OBEN - EINEN BUNTEN VOGEL TOBEN,
AUF DEM DACH DIE AMSELN PFEIFEN - ODER EIN PAAR SPATZEN KEIFEN,
WENN DIE ELSTER BAUT EIN NEST - ODER HÖRST DU GAR DEN SPECHT,
WIE ER ZIMMERT SEINEN BAU - ACH WAS SIND DIE VÖGEL SCHLAU,
BRAUCHEN KEINEN FESTEN ORT - FLIEGEN HIER UND FLIEGEN DORT,
FREI SIND SIE VON ALLEN NÖTEN - DIE DEM MENSCH DIE NERVEN TÖTEN,
KÖNNEN LEBEN; FLIEGEN; PFEIFEN - UND DIESE WELT BEGREIFEN,
SORGEN, ANGST UND KUMMER - VERDRÄNGT DER LEBENSHUNGER,
SCHÖNE STUNDEN - NIMM SIE DIR,
WIE DER VOGEL IM REVIER - BEGRÜSS DEN TAG HEUT VOGELFREI -
WENN DU MAGST - ICH BIN DABEI !

© walter-r-p

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)